

Datenschutzhinweise für Spenderinnen und Spender

Mit den folgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Spenden verarbeiten und welche Rechte Ihnen nach dem Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) zustehen. Das KDG gilt für uns als kirchlichen Verein im Bistum Aachen.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

SKM Katholischer Verein für Soziale Dienste in Aachen e.V.
Heinrichsallee 56
52062 Aachen
Telefon: 0241 41355-500
E-Mail: info@skm-aachen.de
Internet: <https://skm-aachen.de>

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter

Sabine Thomas
Ing.-Büro Dr. Plesnik GmbH
Kaiserstraße 100
52134 Herzogenrath
Deutschland
<https://www.datenschutz-ist-pflicht.de>
Telefon +49 (0)241 149 46 98
E-Mail datenschutz@plesnik.de

2. Für wen gelten diese Hinweise?

Diese Hinweise gelten für natürliche Personen, deren personenbezogene Daten wir im Zusammenhang mit einer einmaligen oder regelmäßigen Geld- oder Sachspende verarbeiten. Hierzu gehören insbesondere Spenderinnen und Spender, Personen, die eine Spende zugunsten Dritter veranlassen, sowie Ansprechpersonen bei Unternehmensspenden, soweit deren personenbezogene Daten betroffen sind.

3. Welche Daten verarbeiten wir?

- Stammdaten: Name, Anrede, Titel sowie gegebenenfalls Organisation oder Unternehmen
- Kontaktdaten: Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer, soweit angegeben
- Spendendaten: Spendenbetrag oder Art und Wert einer Sachspende, Spendendatum, Spendenrhythmus, Verwendungszweck, Spendenaktion oder Projektzuordnung
- Zahlungsdaten: Zahlungsweg, IBAN beziehungsweise gekürzte oder vollständige Kontoverbindung, Mandatsreferenz bei Lastschriften sowie Kennungen von Zahlungsdienstleistern

- Daten für Zuwendungsbestätigungen: insbesondere Name, Anschrift, Betrag, Datum und gegebenenfalls Angaben zur Bewertung einer Sachspende
- Kommunikationsdaten: Inhalt und Verlauf von Anfragen, Dankschreiben, Rückfragen, Beschwerden sowie Werbeeinwilligungen, Widerrufe und Widersprüche
- Technische und Nachweisdaten: Buchungsnummern, Zeitstempel, Zustell- und Versandinformationen sowie Protokolle, soweit diese für Nachweis, Sicherheit oder Fehlerbehebung erforderlich sind
- Bei elektronischer Übermittlung an die Finanzverwaltung: steuerliche Identifikationsnummer und weitere gesetzlich erforderliche Angaben, sofern Sie uns hierzu bevollmächtigen

Besondere Kategorien personenbezogener Daten erheben wir grundsätzlich nicht gezielt. Soweit aus einer Spende an eine kirchliche Stelle Rückschlüsse auf religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen gezogen werden könnten oder Sie uns solche Angaben freiwillig mitteilen, verarbeiten wir diese nur, soweit dies erforderlich und nach § 11 KDG zulässig ist, insbesondere im Rahmen unserer rechtmäßigen kirchlichen Tätigkeit gemäß § 11 Abs. 2 lit. d KDG oder auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß § 11 Abs. 2 lit. a KDG.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen

a) Annahme und Abwicklung von Spenden

Wir verarbeiten Ihre Daten, um Spenden anzunehmen, Zahlungen zuzuordnen, Lastschriften auszuführen, zweckgebundene Spenden zu verwalten, Rückfragen zu klären und Ihnen den Eingang der Spende zu bestätigen oder zu danken. Rechtsgrundlage ist § 6 Abs. 1 lit. c KDG, soweit die Verarbeitung zur Durchführung des Spendenverhältnisses erforderlich ist.

b) Zuwendungsbestätigungen, Buchhaltung und steuerliche Nachweise

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Ausstellung und Dokumentation von Zuwendungsbestätigungen, zur ordnungsgemäßen Buchführung, zum Nachweis der Mittelverwendung sowie im Rahmen steuerlicher Prüfungen. Rechtsgrundlage ist § 6 Abs. 1 lit. d KDG in Verbindung mit den einschlägigen steuer- und gemeinnützigkeitsrechtlichen Vorschriften, insbesondere § 50 EStDV sowie §§ 63 und 147 AO. Soweit Sie uns mit einer elektronischen Übermittlung von Zuwendungsdaten an die Finanzverwaltung beauftragen, erfolgt die Verarbeitung zusätzlich auf Grundlage Ihrer Bevollmächtigung und der hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften.

c) Information über unsere Arbeit und Fundraising

Wir können bestehende Spenderinnen und Spender postalisch über unsere gemeinnützige Arbeit, Projekte, Veranstaltungen und Spendenmöglichkeiten informieren. Rechtsgrundlage ist § 6 Abs. 1 lit. g KDG. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, über die Verwendung von Spenden zu berichten, unsere Aufgaben bekannt zu machen und Unterstützung für unsere satzungsmäßigen Zwecke zu gewinnen. Ihrer besonderen Situation und Ihrem Widerspruchsrecht tragen wir Rechnung.

Werbliche Kommunikation per E-Mail oder vergleichbaren elektronischen Kommunikationswegen erfolgt grundsätzlich nur mit Ihrer Einwilligung nach § 6 Abs. 1 lit. b KDG in Verbindung mit § 8 KDG und

den Vorgaben des § 7 UWG. Eine Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

d) IT-Sicherheit, Missbrauchsprävention und Rechtsansprüche

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Daten, um einen sicheren und ordnungsgemäßen Vereinsbetrieb zu gewährleisten, Fehler oder Missbrauch aufzuklären sowie Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder abzuwehren. Rechtsgrundlage ist § 6 Abs. 1 lit. g KDG. Unsere berechtigten Interessen liegen in der Sicherheit unserer Systeme, der Verhinderung von Missbrauch und der Wahrung unserer Rechte.

5. Herkunft der Daten bei mittelbarer Erhebung

In der Regel erhalten wir die Daten direkt von Ihnen. Soweit wir personenbezogene Daten nicht bei Ihnen selbst erheben, können sie insbesondere aus folgenden Quellen stammen:

- Banken und Zahlungsdienstleister, etwa aus Überweisungen, Lastschriften oder Onlinezahlungen
- Spenden- und Fundraising-Plattformen
- Veranstalter*innen, Kooperationspartner*innen oder Organisator*innen von Sammel- und Benefizaktionen
- Dritte, die eine Spende in Ihrem Namen oder zu Ihren Gunsten veranlassen
- Öffentlich zugängliche Quellen, insbesondere bei der Kontaktaufnahme mit Unternehmens- oder Großspender*innen.

Dabei können wir insbesondere Namen, Kontaktdaten, Zahlungs- und Spendendaten sowie mitgeteilte Nachrichten erhalten. Bei einer mittelbaren Erhebung informieren wir Sie nach Maßgabe des § 16 KDG grundsätzlich innerhalb eines Monats, spätestens bei der ersten Kontaktaufnahme oder vor der ersten Offenlegung, sofern keine gesetzliche Ausnahme greift.

6. Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb des Vereins erhalten nur diejenigen Personen und Stellen Zugriff, die Ihre Daten zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen. Eine Übermittlung an externe Empfänger erfolgt nur, wenn sie erforderlich und rechtlich zulässig ist. Empfänger können insbesondere sein:

- Banken, Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister zur Zahlungsabwicklung
- Spenden- und Fundraising-Plattformen, soweit Sie über diese spenden
- Steuerberatung, Buchhaltungs- und Prüfungsstellen sowie gegebenenfalls kirchliche Rechnungsprüfung
- Finanzbehörden und andere zuständige öffentliche oder kirchliche Stellen im Rahmen gesetzlicher Pflichten

- IT-, Hosting-, Cloud-, E-Mail-, Druck-, Lettershop-, Archivierungs- und Versanddienstleister; bei einer Verarbeitung in unserem Auftrag auf Grundlage von § 29 KDG
- Rechtsanwälte, Gerichte, Versicherungen und Behörden, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder zur Wahrung von Rechtsansprüchen erforderlich ist

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte zu deren eigenen Werbezwecken oder ein Verkauf von Adressdaten findet nicht statt.

7. Übermittlung in Drittländer

Wir beabsichtigen grundsätzlich keine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union beziehungsweise des Europäischen Wirtschaftsraums oder an internationale Organisationen. Sollte eine solche Übermittlung durch einen eingesetzten Dienstleister erforderlich sein, erfolgt sie nur unter den Voraussetzungen der §§ 39 bis 41 KDG, insbesondere auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses oder geeigneter Garantien.

8. Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie sie für den jeweiligen Zweck erforderlich sind oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Danach werden die Daten gelöscht oder datenschutzgerecht anonymisiert, sofern keine weitere Rechtsgrundlage für die Speicherung besteht.

- Spenden-, Buchungs- und Zahlungsunterlagen: entsprechend ihrer steuerrechtlichen Einordnung regelmäßig acht Jahre für Buchungsbelege; bestimmte Bücher, Aufzeichnungen, Jahresabschlüsse und Organisationsunterlagen sind regelmäßig zehn Jahre aufzubewahren (§ 147 AO).
- Geschäfts- und Handelsbriefe sowie vergleichbare Korrespondenz: regelmäßig sechs Jahre, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.
- Unterlagen zu Zuwendungsbestätigungen: für die jeweils einschlägige steuerrechtliche Nachweis- und Aufbewahrungsfrist. Die konkrete Frist richtet sich nach Art und Funktion der Unterlage.
- Sonstige Spenderstammdaten und Korrespondenz ohne besondere Aufbewahrungspflicht: grundsätzlich bis zum Wegfall des Zwecks; zur Klärung möglicher Ansprüche regelmäßig bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfrist von drei Jahren.
- Einwilligungen und Nachweise über deren Erteilung oder Widerruf: grundsätzlich für die Dauer der darauf gestützten Verarbeitung und anschließend regelmäßig bis zu drei Jahre zu Nachweiszwecken.
- Werbesperren und Widerspruchsvermerke: dauerhaft beziehungsweise so lange, wie erforderlich, um Ihren Widerspruch verlässlich zu beachten.

Gesetzliche Fristen beginnen häufig mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem die jeweilige Unterlage entstanden oder die letzte Eintragung vorgenommen worden ist. Laufende Prüfungen, Rechtsstreitigkeiten oder gesetzliche Ablaufhemmungen können zu einer längeren Speicherung führen.

9. Ihre Rechte

Wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, haben Sie uns gegenüber insbesondere folgende Rechte:

- Auskunft über die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten (§ 17 KDG)
- Berichtigung unrichtiger und Vervollständigung unvollständiger Daten (§ 18 KDG)
- Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (§ 19 KDG)
- Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG)
- Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG)
- Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen (§ 23 KDG)

Widerruf von Einwilligungen: Sie können eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (§ 8 Abs. 4 KDG). Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

Beschwerderecht: Sie haben nach § 48 KDG das Recht, sich bei der zuständigen kirchlichen Datenschutzaufsicht zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das KDG oder andere Datenschutzvorschriften verstößt.

Zuständige kirchliche Datenschutzaufsicht

Katholisches Datenschutzzentrum
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Brackeler Hellweg 144
44309 Dortmund
Telefon: 0231 138985-0
Fax: 0231 138985-22
E-Mail: info@kdsz.de
Internet: <https://www.katholisches-datenschutzzentrum.de>

10. Besonderer Hinweis auf Ihr Widerspruchsrecht nach § 23 KDG

Widerspruch aus Gründen Ihrer besonderen Situation

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, die auf § 6 Abs. 1 lit. f oder g KDG beruht. Wir verarbeiten die betreffenden Daten anschließend nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder der Ausübung oder Verteidigung von Rechten.

Widerspruch gegen Direktwerbung und Fundraising

Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Direktwerbung oder Fundraising widersprechen. Dies gilt auch für ein damit verbundenes Profiling. Nach

Ihrem Widerspruch werden wir Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Der Widerspruch ist kostenfrei und formfrei möglich.

Richten Sie Ihren Widerspruch bitte an:
SKM Katholischer Verein für Soziale Dienste in Aachen e.V.
Heinrichsallee 56
52062 Aachen
Telefon: 0241 41355-500
E-Mail: info@skm-aachen.de

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Für eine Spende müssen Sie nur diejenigen Daten bereitstellen, die für die Zahlungsabwicklung erforderlich sind. Für eine Zuwendungsbestätigung benötigen wir die gesetzlich erforderlichen Angaben, insbesondere Ihren Namen und Ihre Anschrift. Für eine elektronische Übermittlung an die Finanzverwaltung können zusätzliche Angaben, insbesondere Ihre steuerliche Identifikationsnummer und eine entsprechende Bevollmächtigung, erforderlich sein. Ohne die notwendigen Angaben können wir die jeweilige Leistung nicht oder nicht ordnungsgemäß erbringen. Darüber hinausgehende Angaben sind freiwillig.

12. Automatisierte Entscheidungen und Profiling

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, findet nicht statt (§ 24 KDG).

13. Änderungen dieser Datenschutzhinweise

Wir aktualisieren diese Datenschutzhinweise, wenn sich unsere Verarbeitungstätigkeiten oder die Rechtslage ändern. Die jeweils aktuelle Fassung ist unter www.skm-aachen.de/spenden abrufbar oder kann bei uns angefordert werden.
